

München, 08.02.2018

CSU verweigert erneut Verbesserungen bei Kitas

Umfassendes SPD-Antragspaket im Sozialausschuss abgelehnt – Sozialpolitikerin Doris Rauscher: Kinder, Kitas und Eltern brauchen echte Unterstützung statt leerer Worthülsen

Mit teils fadenscheinigen Argumenten hat die CSU in der heutigen (8.2.) Sitzung des Sozialausschusses im Landtag ein Antragspaket der SPD-Fraktion zur Qualitätsverbesserung in bayerischen Kitas abgelehnt. SPD-Sozialexpertin **Doris Rauscher** ist fassungslos: „Die heutige Debatte hat gezeigt, dass die CSU entgegen aller öffentlichen Beteuerungen null Interesse daran hat, in dieser drängenden Frage spürbar voranzukommen. Dabei sind Kitas und Eltern schon jetzt an der Belastungsgrenze und erwarten echte Fortschritte statt ständiger Sonntagsreden und leerer Worthülsen!“

In ihrem Antragspaket fordert die SPD insbesondere,

- für ausreichend multiprofessionelle Teams in Kitas zu sorgen ([Antrag \(PDF, 211 kB\)](#)),
- Leitungskräfte in Kitas für einen festgelegten Anteil ihrer Arbeitszeit für Leitungsaufgaben freizustellen ([Antrag \(PDF, 208 kB\)](#)),
- für ein gesundes Aufwachsen der Kinder den Einsatz hauswirtschaftlicher Kräfte in Kitas staatlich mitzufinanzieren ([Antrag \(PDF, 209 kB\)](#)) und
- Angebote zur Qualitätsentwicklung für Tagespflegepersonen zu schaffen ([Antrag \(PDF, 205 kB\)](#)).

Rauscher erläutert: „Von diesen Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung in Kindertageseinrichtungen würden letztlich alle profitieren: die betreuten Kinder durch beste Bildung von Anfang an, die Eltern durch verlässliche Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch personelle Entlastungen und gute Rahmenbedingungen in den Kitas. Sie alle hat die CSU heute einmal mehr im Stich gelassen!“

Ferner will die SPD die Medienpädagogik in Kindertageseinrichtungen stärken. Der Sozialausschuss beschloss hierzu heute einstimmig einen [SPD-Antrag \(PDF, 259 kB\)](#), wonach die Staatsregierung dem Ausschuss zeitnah über den aktuellen Stand und geplante Konzepte berichten solle.